

# Bildplus Allgemeine Geschäftsbedingungen

## Allgemeine Geschäftsbedingungen BILDplus

der Axel Springer AG, vertreten durch den Vorstand Dr. Mathias Döpfner (Vorsitzender), Jan Bayer, Ralph Büchi, Lothar Lanz, Dr. Andreas Wiele, Axel-Springer-Straße 65, 10888 Berlin, Amtsgericht Berlin-Charlottenburg, HRB 4998, Telefon: +49 30 25910 (nachfolgend "Axel Springer" genannt).

### 1. Geltungsbereich

**1.1** Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend als „AGB“ bezeichnet) regeln das Vertragsverhältnis über die Nutzung der unter der Marke „BILDplus“ angebotenen Produkte von Axel Springer und alle von Axel Springer in diesem Verhältnis erbrachten Leistungen.

**1.2** Die AGB gelten daher sowohl für die mobilen Apps (nachfolgend zusammen als „BILD-Apps“ bezeichnet) als auch für die BILDplus-Bereiche auf der Website unter [www.bild.de](http://www.bild.de), dem entsprechenden WAP-Portal und den TV-Apps unter der Marke „BILD“ (nachfolgend für die Zwecke dieser AGB zusammen als „BILD.de“ bezeichnet) sowie für alle weiteren Module des betreffenden BILDplus-Pakets.

**1.3** Für den Download von BILD-Apps in bzw. über so genannte App-Stores (z.B. iTunes Store, Google Play Store) sowie teilweise auch für den Kauf von BILDplus-Abonnements in bzw. über BILD-Apps (sog. In-App Käufe) gelten gegebenenfalls ergänzend die Nutzungsbedingungen des jeweiligen App-Stores. Beachten Sie, dass zur Nutzung von App-Stores zudem regelmäßig die Datenschutzbedingungen des jeweiligen App-Store-Betreibers gelten.

### 2. Leistungen

**2.1** BILDplus enthält auf BILD.de und in den BILD-Apps zum einen journalistische Inhalte. Zum anderen können in BILDplus je nach gewähltem Abonnement (zu diesen Ziffer 6) Dienste wie der BILD-Supermanager, digitale Ausgaben der Zeitung „BILD“ (nachfolgend als „Digitale Zeitung“ bezeichnet), zusätzliche Medieninhalte sowie ein Gutscheineft für den Erwerb von Print-Ausgaben der Zeitung „BILD“ enthalten sein.

**2.2** Welche der auf der ansonsten auf der Website unter der Domain „[www.bild.de](http://www.bild.de)“ und deren Unterseiten vorgehaltenen Inhalte BILDplus-Inhalte und welche Leistungen genau im jeweiligen BILDplus-Paket enthalten sind, ist auf der Website „[www.bild.de](http://www.bild.de)“ und deren Unterseiten durch das BILDplus-Logo gekennzeichnet und ansonsten der jeweiligen Produktdarstellung zu entnehmen. Die Website unter der Domain „[www.bild.de](http://www.bild.de)“ wird von der BILD digital GmbH & Co. GmbH betrieben, einer Tochtergesellschaft von Axel Springer.

**2.3** Soweit auch die Digitale Zeitung Teil der vertraglichen Leistungen ist, kann sie vom Nutzer nach entsprechender Bestellung unmittelbar auf BILD.de (dabei jedoch nicht im WAP-/Mobilportal) gelesen werden.

**2.4** In der Regel werden die BILDplus-Pakete in der Form von entgeltspflichtigen Abonnements angeboten. Besonderheiten gelten für die in Ziffern 11 bis 14 genannten Sonderkonstellationen.

### 3. Technische Voraussetzungen

**3.1** Um die vom Nutzer bestellten Leistungen von BILDplus nutzen, insbesondere die BILD-Apps, herunterladen und verwenden sowie die Digitale Zeitung (wenn und soweit Teil des bestellten Abonnements) lesen zu können, benötigt der Nutzer eine Internetverbindung. Zudem müssen bestimmte technische Mindestvoraussetzungen erfüllt sein:

- Für BILD.de: Einen aktuellen Browser;
- Für die Digitale Zeitung: Ein Programm, das das Betrachten von PDF-Dokumenten ermöglicht;
- Für die BILD-Apps: Die technischen Rahmenbedingungen für die Nutzung der jeweiligen BILD-App ergeben sich aus den Angaben, die im Downloadbereich des von dem Nutzer genutzten App-Stores vorgehalten werden. Für bestimmte Funktionen der BILD-Apps bzw. den Zugang zu bestimmten Inhalten in den BILD-Apps sind eine Registrierung und/oder der Erwerb von Inhalten im Wege von so genannten In-App-Käufen (BILDplus-Abonnements) notwendig. Voraussetzung für die einwandfreie Nutzung der Apps und der Inhalte ist, dass der Nutzer über kompatible Geräte und Software, insbesondere die kompatible Version des für die jeweilige App vorgesehenen Betriebssystems, verfügt. Es wird empfohlen, die aktuellsten Versionen der erforderlichen Software zu nutzen. Auch regelmäßige Updates des mobilen Endgeräts des Nutzers können erforderlich sein. Es obliegt dem Nutzer, sich vor dem Erwerb der App und/oder eines Inhalts darüber zu informieren, ob die jeweilige von dem Nutzer verwendete Hard- und Software eine Nutzung der App und/oder der Inhalte ermöglicht.

**3.2** Die Nutzung der BILDplus-Abonnements nach Ziffer 8 wie auch der in den Ziffern 11 bis 14 genannten Angebote ist für die Nutzung mit Tablet- und/oder Smartphone- auf maximal fünf Endgeräte, die Nutzung mit TV-Geräten auf maximal zwei Endgeräte beschränkt. Die Nutzung der vorgenannten Endgerätetypen ist dabei mit dem Benutzerkonto des Nutzers bei myPass (zu diesem siehe Ziffer 4) gekoppelt. Wenn im myPass-Benutzerkonto bereits Endgeräte der genannten Typen einem anderen Produkt von Axel Springer (z.B. den Digitalen Angeboten der WELT) zugeordnet sind, kann die Anzahl der für die Nutzung von BILDplus zur Verfügung stehenden Tablet-, Smartphone- und/oder TV-Endgeräte entsprechend reduziert sein. Hat der Nutzer das Gesamtlimit der genannten Endgerätetypen erreicht, kann er jedoch im Modul „Mein Konto“ die Zuweisung der hinterlegten Endgeräte zwischen BILDplus und den anderen betroffenen Produkten nach seinem Bedürfnis verändern. Die Nutzung mit PCs oder Notebooks ist unbeschränkt.

Axel Springer erfasst für die Zwecke dieser Ziffer 3.2 jeweils ein Identitätsmerkmal der Endgeräte.

**3.3** Beim Download und bei der Nutzung der BILD-Apps können Übertragungskosten Ihres Internet-Zugangsanbieters anfallen. Entsprechendes gilt in Bezug auf die Nutzung von BILD.de und der Digitalen Zeitung.

### 4. Registrierung bei myPass

**4.1** Der Vertragsschluss über ein BILDplus-Abonnement und die Nutzung von BILDplus (auch bei den Sonderformen nach den Ziffern 11 bis 14) erfordert grundsätzlich ein Benutzerkonto bei dem von BILDplus verwendeten Anmeldedienst myPass der myPass GmbH. Sofern Sie über kein solches Benutzerkonto verfügen, werden Sie in der Regel vor der erstmaligen Bestellung eines Abonnements bzw. vor dem erstmaligen Zugang zu BILDplus in den Fällen der Ziffern 11 bis 14 um eine entsprechende Registrierung gebeten. Für das durch die Registrierung bei myPass begründete separate Vertragsverhältnis mit der myPass GmbH gelten nicht diese AGB, sondern die [Nutzungsbedingungen von myPass](#).

**4.2** Die im Zuge der Registrierung erfragten Daten sind zutreffend anzugeben. Der Nutzer darf insbesondere keine Daten von dritten Personen angeben und ist zudem verpflichtet, Axel Springer jede Änderung der Daten, auch solche, die gegebenenfalls zwischen einer früheren Registrierung bei myPass und dem Vertragsschluss über ein BILDplus-Abonnement erfolgt sind, unverzüglich anzuzeigen. Dies kann auch im Modul „Mein Konto“ geschehen.

## 5. Download, zugangsfreie Bereiche und Nutzung der BILD-Apps

**5.1** Der Download der BILD-Apps und der Zugang zu den dortigen Homepages sind kostenlos.

**5.2** Das Vertragsverhältnis über die Nutzung der jeweiligen BILD-App beginnt mit dem Download der App und läuft auf unbestimmte Zeit. Die Parteien können das Vertragsverhältnis grundsätzlich jederzeit ohne Frist kündigen. Wenn ein BILDplus-Abonnement besteht, kann der Vertrag über die Nutzung der App erst zu dem Zeitpunkt gekündigt werden, zu dem auch das laufende Abonnement beendet werden kann. Mit Wirksamwerden der Kündigung erlischt das Recht auf die Nutzung der App. Der Nutzer hat die App zu deinstallieren und von seinem Gerät zu entfernen.

**5.3** Bei Abonnement-Bestellungen für und in einer BILD-App (siehe hierzu ansonsten Ziffer 6) ist es für den Nutzer wichtig, die Zugangsdaten für den jeweilig genutzten App-Store sicher aufzubewahren, zu speichern oder anderweitig sicherzustellen, dass diese dem Nutzer nicht verloren gehen. Denn in der Regel kann der Nutzer nur über die Zugangsdaten für den genutzten App-Store nach einer (nicht auf einer Kündigung oder einem sonstigen Vertragsende beruhenden) Deinstallation der App oder einem technischen Problem mit der App, dem Endgerät oder dem App-Store wieder Zugang zu den Inhalten und Abonnements erhalten. Axel Springer hat ohne den App-Store-Account in aller Regel keine Möglichkeit, ein bestimmtes Abonnement einem bestimmten Nutzer zuzuordnen.

## 6. Verträge über BILDplus-Abonnements

**6.1** Verträge über BILDplus-Abonnements schließt Axel Springer ausschließlich mit Nutzern, die ihren Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland haben. Voraussetzung ist zudem, dass der Nutzer wenigstens 18 Jahre alt ist oder ihm die Einwilligung seines gesetzlichen Vertreters in den Vertragsschluss vorliegt. Der Nutzer versichert, dass die vorgenannten Voraussetzungen auf ihn zutreffen.

**6.2** Für Verträge über BILDplus-Abonnements gibt der Nutzer das bindende Angebot zum Vertragsschluss am Ende des Bestellprozesses durch Anklicken der Schaltfläche "Jetzt Kaufen" bzw., bei BILDplus-Zugängen, die für sich betrachtet nicht entgeltpflichtig sind (vgl. die Ziffern 11 bis 14), durch Anklicken der dort vorgesehenen Schaltfläche (z.B. "Einlösen" oder „Weiter“ bei Gutscheinen) ab. Der Vertrag kommt zu Stande, indem Axel Springer die

Annahme der Bestellung per E-Mail oder Brief oder durch Beginn der Belieferung oder durch Versenden bzw. Verfügbarmachen des Produkts erklärt.

**6.3** Eine Verpflichtung, das Angebot des Nutzers anzunehmen, besteht für Axel Springer nicht.

**6.4** Für BILDplus-Abonnements können unterschiedliche Pakete, bestehend aus unterschiedlichen Komponenten bzw. Modulen, angeboten werden. Welche Pakete über den Kanal (BILD.de oder BILD-Apps), in dem sich der Nutzer bei der Bestellung aufhält, verfügbar sind, folgt aus der betreffenden Angebotsdarstellung.

## 7. Nichtbestehen eines Widerrufsrecht

Ihnen steht, auch wenn Sie Verbraucher sind, für die unter Anwendung dieser Nutzungsbedingungen geschlossenen Verträge bzw. den in diesem Zusammenhang angegebenen Vertragserklärungen gemäß §§ 312 d Abs. 4 Nr. 1, Nr. 3 BGB kein Widerrufsrecht zu.

## 8. Laufzeit und Kündigung von entgeltpflichten BILDplus-Abonnements

**8.1** BILDplus-Abonnements haben grundsätzlich stets eine bestimmte Mindestvertragslaufzeit, beginnend mit dem Tag des Vertragsschlusses. Welche Mindestlaufzeit für das betreffende BILDplus-Abonnement gilt bzw. welche unterschiedlichen Mindestlaufzeiten dem Nutzer gegebenenfalls angeboten werden, ergibt sich aus der Angebotsdarstellung. Der Vertrag über das Abonnement verlängert sich danach vorbehaltlich der Regelung in Ziffer 10.2 dieser AGB immer wieder automatisch um den der jeweiligen Mindestlaufzeit entsprechenden Zeitraum, sofern er nicht mit einer Frist von sieben (7) Tagen zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit bzw. der dann laufenden Verlängerungsperiode in Textform gekündigt wird. Hat Axel Springer für die Nutzer besondere, formlose Wege zur Vertragsbeendigung eingerichtet (z.B. ein entsprechendes Online-Formular im Modul „Mein Konto“), so kann der Nutzer eine Kündigung auch auf jenen Wegen wirksam erklären.

**8.2** In Fällen, in denen der Nutzer während eines bestehenden BILDplus-Abonnements zu einem anderen BILDplus-Paket wechselt (was teilweise möglich ist) oder zu seinem Abonnement ein weiteres verfügbares Abonnement-Modul hinzubestellt, beginnt insgesamt eine neue Vertragsperiode für den Abonnement-Vertrag mit der Dauer der jeweiligen Mindestlaufzeit. Für die neue Vertragsperiode gilt dann wiederum Ziffer 8.1. Dadurch kann es also zu einer Verlängerung der Vertragslaufzeit kommen, ohne dass eine vorherige ordentliche Kündigung in der „alten“ Vertragsperiode möglich ist. Bereits geleistete Zahlungen werden grundsätzlich mit der Abrechnung für die neue Vertragsperiode verrechnet. Bei In-App-Käufen ist uns diese Verrechnung jedoch gegebenenfalls wegen Restriktionen der Anbieter der App-Store nicht möglich.

**8.3** Bei den BILD-Apps hat jedoch zudem der Anbieter des jeweiligen App-Stores (iTunes Store, Google Play Store etc.) Einfluss auf die verfügbaren Abonnementmodelle. Während sich bei dem einen App-Store mittels In-App-Käufen erworbene BILDplus-Abonnements um die ursprüngliche Vertragsperiode verlängern können (wie Ziffer 8.1), ist dies in einem anderen App-Store gegebenenfalls gerade nicht der Fall und das BILDplus-Abonnement endet automatisch ohne Kündigung oder kann mit einer anderen Kündigungsfrist als die in Ziffer 8.1 genannte gekündigt werden. Es gelten insofern neben den Ziffern 8.1 und 8.2 dieser

AGB ergänzend die Bestimmungen des jeweiligen App-Stores. Teilweise bieten die App-Stores auch besondere Möglichkeiten, Abonnements zu beenden, etwa über einen entsprechenden Menüpunkt im Store.

**8.4** Axel Springer steht ein Sonderkündigungsrecht für den Fall zu, dass der Nutzer die von ihm für BILDplus erteilte Einwilligung in die Datenerhebung, -verarbeitung und -nutzung (vgl. Ziffer 22) widerruft, da Axel Springer nach dem Widerruf der Einwilligung die vertraglichen Leistungen nicht mehr in jeder Hinsicht wie vereinbart erbringen kann.

**8.5** Beiden Parteien bleibt die Kündigung eines Abonnement-Vertrages mit sofortiger Wirkung aus wichtigem Grund vorbehalten. Diese Kündigungen bedürfen der Textform.

**8.6** Für bestimmte Sonderkonstellationen gelten die Ziffern 11 bis 14.

**8.7** Mit Wirksamwerden der Kündigung des Abonnements erlischt das Recht zur Nutzung der betroffenen Inhalte (zum Nutzungsrecht ansonsten Ziffer 15).

## 9. Gutscheine

Bei Abonnement-Paketen, die Gutscheine für den Erwerb von Print-Ausgaben der Zeitung „BILD“ beinhalten, gilt Folgendes:

**9.1** Die Gutscheine können bei allen teilnehmenden Händlern in Deutschland eingelöst werden. Lebensmitteleinzelhändler und Discounter nehmen in der Regel nicht teil. Barauszahlungen des Werts der Gutscheine sind nicht möglich.

**9.2** Auf der Rückseite der Gutscheine ist der Name des Nutzers verzeichnet. Die Gutscheine sind nicht übertragbar.

**9.3** Die Gutscheine dürfen nicht vervielfältigt werden. Sie enthalten einen entsprechenden „Kopierschutz“:

**9.4** Die Zustellung der Gutscheine erfolgt versandkostenfrei innerhalb von 10 Werktagen nach Bestellung bzw. Verlängerung des Abonnements.

## 10. Vergütung und Zahlungsbedingungen

**10.1** Die Preise der einzelnen Abonnement-Angebote folgen aus der jeweiligen Angebotsdarstellung. Die angegebenen Preise verstehen sich sämtlich einschließlich der jeweils geltenden gesetzlichen Umsatzsteuer.

**10.2** Die Preise für Abonnements bestimmter BILDplus-Pakete können sich während des Laufs des Abonnements des Nutzers verringern oder erhöhen. Solche Veränderung betreffen nicht die laufenden Vertragsperioden. Eine während einer laufenden Vertragsperiode erfolgte Preiserhöhung wirkt für das Abonnement nur, wenn der Nutzer dem zustimmt. Andernfalls läuft das Abonnement zum Ende der laufenden Vertragsperiode aus, ohne dass es einer Kündigung durch eine der Parteien bedarf.

**10.3** Reduzierte Preise für Testzeiträume (z.B. ein verringerter Preis während der Mindestvertragslaufzeit) können nur einmal in Anspruch genommen werden.

**10.4** Die Vergütung für die jeweilige Vertragsperiode ist im Voraus zu leisten und wird unmittelbar nach Abschluss der Bestellung und danach jeweils zu Beginn der nächsten Vertragsperiode zur Zahlung fällig.

**10.5** Die Laufzeit eines Abonnements lässt sich nicht unterbrechen. Daher kommt auch keine Erstattung von Abonnementgebühren für solche Unterbrechungen in Betracht.

**10.6** Es werden gegebenenfalls verschiedene Zahlungsmöglichkeiten angeboten (z.B. Kreditkarte, Lastschrift oder Paypal, Zahlung über iTunes, über Google Checkout), ohne dass Axel Springer hierzu jedoch verpflichtet ist. Für die Zahlungsabwicklung über Zahlungssystemanbieter (z.B. PayPal) gelten ausschließlich die Nutzungs- und Geschäftsbedingungen des betreffenden Zahlungssystemanbieters; gegebenenfalls muss der Nutzer zudem über ein Benutzerkonto bei dem Anbieter verfügen. Der Zahlungsvorgang wird gegebenenfalls durch myPass (siehe oben Ziffer 4) unterstützt und vereinfacht.

**10.7** Der Nutzer kann nach einem Kauf auf Anfrage eine Rechnung über die bestellten Leistungen in elektronischer Form an die von ihm genannte E-Mail-Adresse erhalten.

**10.8** Soweit der Nutzer seinen Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommt oder geleistete Beträge zurückgebucht bzw. zurückbelastet werden, ist Axel Springer, unbeschadet weitergehender Ansprüche, berechtigt, den Zugang des Nutzers zu BILDplus zu sperren. Erfolgt die Sperrung wegen offener Zahlungsforderungen und gleicht der Nutzer diese aus, wird der Zugang wieder entsperrt.

## 11. BILDplus-Nutzung bei bestehendem Print-Abonnement

**11.1** Unterhält der Nutzer bereits ein Abonnement über Printausgaben der Zeitung „BILD“, erhält er über seine bestehende Kundennummer Zugang auch zu den BILDplus-Inhalten auf BILD.de und in den BILD-Apps sowie zu den verfügbaren Ausgaben der Digitalen Zeitung, ohne dass ihm hierfür weitere Kosten entstehen.

**11.2** Der Zugang zu BILDplus und das entsprechende Vertragsverhältnis mit dem Nutzer über BILDplus enden automatisch mit dem Ende des betreffenden Print-Abonnements.

## 12. BILDplus-Tagespässe

**12.1** BILDplus-Tagespässe finden sich gegebenenfalls in den Printausgaben der Zeitungen „BILD“ und/oder „BILD am Sonntag“. Sie ermöglichen es dem Nutzer, zwischen 0:00 Uhr und 23.59 Uhr des Erscheinungstages der Zeitung BILD.de, die BILD-Apps und die verfügbare Ausgabe der Digitalen Zeitung ohne gesondertes Entgelt zu nutzen. Das Vertragsverhältnis mit dem Nutzer endet automatisch mit Ende des betreffenden Tages.

**12.2** Jeder Tagespass ist nur einmal durch den Nutzer einlösbar. Tagespässe dürfen nicht vervielfältigt oder an Dritte weitergeben werden.

## 13. BILDplus-Gutscheine

**13.1** BILDplus-Gutscheine berechtigen zur Nutzung von BILDplus im auf dem Gutschein aufgeführten Leistungsumfang während der Laufzeit des Gutscheins bzw. reduzieren den Preis (Rabatt-Gutscheine).

**13.2** Gutscheine können unterschiedliche Leistungsmerkmale und Laufzeiten aufweisen. Die Informationen zu Leistung und Laufzeit sowie zu gegebenenfalls geltenden weiteren Bedingungen sind dem jeweiligen Gutschein zu entnehmen.

**13.3** BILDplus-Gutscheine dürfen nicht vervielfältigt oder an Dritte weitergeben werden.

#### 14. BILDplus-Testzeiträume

**14.1** Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen haben auch dann Geltung, soweit dem Nutzer die Nutzung von BILDplus (ob BILD.de und/oder BILD-Apps) gegebenenfalls für einen Testzeitraum kostenlos angeboten wird.

**14.2** Testzeiträume werden nicht automatisch in entgeltpflichtige Abonnements überführt.

#### 15. Nutzungsrechte

**15.1** Axel Springer räumt an den BILD-Apps lediglich ein einfaches Nutzungsrecht zur bestimmungsgemäßen Benutzung ein. Dem Nutzer ist es daher insbesondere untersagt, die BILD-Apps jenseits des zur privaten Benutzung Erforderlichen zu vervielfältigen, die BILD-Apps zu bearbeiten, sie öffentlich zugänglich zu machen, zu verbreiten, zu verändern, anzupassen, zu übersetzen, davon abgeleitete Werke zu erstellen, sie zu dekompileieren, sie im Wege des Reverse Engineering rückzuentwickeln, zu disassemblieren oder anderweitig zu versuchen, an den Quellcode derselben zu gelangen, es sei denn, dies ist ausdrücklich gesetzlich gestattet.

**15.2** Die Nutzung der BILDplus-Inhalte (z.B. Artikel, Fotos) ist unabhängig von einer möglichen Verkörperung ausschließlich zu eigenen, nicht-kommerziellen Zwecken des Nutzers zulässig. Sofern der Nutzer Inhalte herunterlädt, darf er diese bzw. die betreffende Datei einmal auf dem jeweils genutzten Endgerät speichern, also eine entsprechende Vervielfältigung herstellen.

Andere oder weitergehende Nutzungen und Verwertungen der Inhalte sind dem Nutzer untersagt. Axel Springer räumt dem Nutzer keine entsprechenden Nutzungsrechte ein. Daher ist es insbesondere unzulässig, zusätzliche Vervielfältigungen der Inhalte herzustellen, die Inhalte zu bearbeiten oder umzugestalten und das Ergebnis zu veröffentlichen oder zu verwerten, die Inhalte an Dritte weiterzugeben oder anderweitig zu verbreiten, die Inhalte öffentlich zugänglich zu machen oder sie an Dritte zu senden. Dies betrifft auch die Nutzung in Intra- oder Extranets.

Vorstehender Absatz gilt, vorbehaltlich der gesetzlichen Schranken des Urheberrechts, unabhängig vom Zweck der Nutzung oder Verwertung und unabhängig von der Form oder Verkörperung des Inhalts zum betreffenden Zeitpunkt. Diese Ziffer 15.2 gilt zudem nicht nur für den Inhalt insgesamt, sondern, vorbehaltlich der gesetzlichen Schranken des Urheberrechts, auch für alle einzelnen Artikel, Fotos und sonstigen Einzelbestandteile sowie Teile hiervon, es sei denn, der Teil genießt für sich genommen keinen urheberrechtlichen oder sonstigen gesetzlichen, insbesondere leistungsschutzrechtlichen, Schutz.

**15.3** Wenn und soweit der Nutzer für die Nutzung eines Spiels oder einer anderen Leistung ein oder mehrere Computerprogramme auf einem eigenen Endgerät installieren muss (z.B. für ein Browsergame), räumt Axel Springer dem Nutzer das einfache Recht ein, die Computerprogramme für die Zwecke des betreffenden Spiels zu installieren und zu benutzen

sowie die dafür erforderlichen Vervielfältigungen herzustellen. Weitere oder andere Nutzungsrechte werden nicht eingeräumt. Die §§ 69d und 69e UrhG bleiben unberührt.

## 16. Besondere Regelungen für Spiele

**16.1** Axel Springer gewährleistet nicht die lückenlose Verfügbarkeit von Online- bzw. Browserspielen. Im Falle von technischen Störungen (z.B. in Folge eines Angriffs von außen oder eines Datenbankausfalls) ist es Axel Springer vorbehalten, ein aktuelles Backup des Spiels bzw. der diesem zu Grunde liegenden Systeme einzuspielen. In einem solchen Fall kann es sein, dass Spielstände, Spielstatistiken, virtuelle Guthaben etc. auf den Zeitpunkt der Erstellung des Backups zurückgesetzt werden. Der Nutzer kann aus einem solchen Vorgang keine Ansprüche geltend machen.

**16.2** Macht Axel Springer ein Spiel eines dritten Anbieters („Drittanbieter“) zugänglich, so ist allein der Drittanbieter für das Spiel verantwortlich.

**16.3** Ist Teil eines Spiels der Erwerb und Einsatz von virtuellen Guthaben (z.B. an „Token“, „Punkte“, „Coins“ o.ä.) gilt Folgendes: Axel Springer kann nach freiem Ermessen festlegen, welche virtuellen Waren und Dienstleistungen der Nutzer mit dem virtuellen Guthaben erwerben kann. Ein „Umtausch“ in nicht-virtuelle Zahlungsmittel oder andere Geldwerte ist ausgeschlossen. Auch eine Übertragung von virtuellen Guthaben auf andere Nutzer ist grundsätzlich ausgeschlossen und untersagt.

## 17. Veröffentlichung von Inhalten des Nutzers und Nutzung von Kommunikationsmöglichkeiten

**17.1** Kommentare, Bewertungen wie auch alle anderen Inhalte des Nutzers (Texte, Fotos, Videos etc.), die dieser zu bzw. im Zusammenhang mit BILDplus gegenüber anderen Nutzern oder der allgemeinen Öffentlichkeit veröffentlicht, dürfen keinen rechtswidrigen Inhalt haben. Es sind deshalb insbesondere absolut unzulässig:

- Inhalte, die bzw. deren Inhalt und/oder Zielrichtung zum Hass gegen Teile der Bevölkerung oder gegen eine nationale, rassische, religiöse oder durch ihr Volkstum bestimmte Gruppe aufstacheln, zu Gewalt- oder Willkürmaßnahmen gegen sie auffordern oder die Menschenwürde und allgemeinen Persönlichkeitsrechte anderer dadurch angreifen, dass Teile der Bevölkerung oder eine vorbezeichnete Gruppe beschimpft, böswillig verächtlich gemacht oder verleumdet werden;
- Inhalte, die Kinder oder Jugendliche in unnatürlich geschlechtsbetonter Körperhaltung beschreiben, die pornografisch sind, insbesondere wenn sie Gewalttätigkeiten, den sexuellen Missbrauch von Kindern oder Jugendlichen oder sexuelle Handlungen von Menschen mit Tieren zum Gegenstand haben sowie Inhalte, die aus sonstigen Gründen gegen Vorschriften zum Schutz der Jugend verstoßen, insbesondere Inhalte im Sinne der einschlägigen Normen des Jugendmedienschutz-Staatsvertrages; dies gilt auch für Inhalte, die solche Inhalte und/oder Zielrichtungen auch nur in Bezug nehmen oder andeuten;
- Inhalte, durch die Spiele beworben werden, die einer staatlichen Erlaubnis bedürfen (insb. Glücksspiele im Sinne von § 184 StGB), oder die Kettenbriefe, Pyramidenschemata, Wetten oder verwandte Dinge zum Gegenstand haben oder bewerben;
- Inhalte, die beleidigenden, verleumderischen oder sonst ehrverletzenden Inhalts sind und/oder rassistische oder ausländerfeindliche Tendenzen aufweisen;

- Inhalte, die das Recht auf Schutz der Privat- und Intimsphäre und/oder sonst das allgemeine Persönlichkeitsrecht verletzen und/oder andere in irgendeiner Weise bedrohen oder anderweitig unter Druck setzen oder setzen würden, würden sie durchgeführt;
- Inhalte, die das Recht Dritter am eigenen Bild verletzen;
- Inhalte, die urheber- und/oder leistungsschutzrechtlich geschützte Positionen Dritter verletzen (z.B. Fotos von Modeevents, an denen Sie nicht die erforderlichen Rechte besitzen).

**17.2** Vorausgesetzt, es bestehen bei BILDplus die entsprechenden Möglichkeiten, ist es dem Nutzer gestattet, Inhalte Dritter zu verlinken. Dabei muss der Nutzer jedoch stets sicherstellen, dass die Inhalte, die auf den verlinkten Internetseiten abrufbar sind, ihrerseits nicht gegen die in Ziffer 17.1 genannten Regeln verstoßen.

**17.3** Soweit der Nutzer bei BILDplus Fotos oder Videos veröffentlichen möchte und die entsprechenden Möglichkeiten bestehen, hat er sicherzustellen, dass auf den Fotos oder Videos nur er selbst oder ein gegenständliches Motiv, nicht aber andere Personen zu sehen sind, die identifizierbar sind. Ausnahmsweise dürfen auch andere Personen auf den Fotos oder Videos zu sehen sein, wenn:

- die anderen Personen damit einverstanden sind, dass der Nutzer das Foto bzw. das Video bei BILDplus veröffentlicht, wobei die Einwilligung aller abgebildeten Personen benötigt wird;
- das Bildnis der abgebildeten Person nach dem Kunsturhebergesetz (dort § 23 KUG) veröffentlicht werden darf, insbesondere wenn es sich um eine Person aus dem Bereich der Zeitgeschichte handelt; oder
- die abgebildete Person so in den Hintergrund tritt, dass sie letztlich nicht mehr Teil des fotografierten Motivs ist.

**17.4** Für den Umgang der Nutzer mit anderen Nutzern gilt:

Wenn ein anderer Nutzer deutlich macht, dass es von dem Nutzer nicht bzw. nicht mehr kontaktiert werden will, ist dieser Wunsch absolut zu respektieren. Auch alle Verhaltensformen, die sich unter dem Stichwort „Mobbing“ zusammenfassend lassen, sind untersagt. Kein Nutzer darf andere Nutzer oder auch Dritte ständig bzw. wiederholt und regelmäßig schikanieren, psychisch quälen oder seelisch verletzen.

**17.5** Unzulässig ist zudem stets das Veröffentlichen, das Versenden oder die sonstige Weitergabe von personenbezogenen Daten anderer Nutzer oder Dritter (z.B. Namen, Telefonnummern, E-Mail-Adressen), es sei denn, die betreffenden Nutzer haben dem zugestimmt.

**18. Missbrauch der Dienste, Sanktionen, Freistellung**

**18.1** BILDplus ist für eine Nutzung für die privaten Zwecke des Nutzers im Rahmen dieser AGB bestimmt. Axel Springer ist berechtigt, Maßnahmen, auch technische Maßnahmen, gegen jede anderweitige Nutzung und jeden Missbrauch von BILDplus zu treffen sowie Verstöße gegen diese AGB zu sanktionieren. Insbesondere gilt:

- Eine Nutzung von BILDplus für gewerbliche und/oder geschäftliche Zwecke ist nicht gestattet. Dies betrifft insbesondere das Anbieten von entgeltlichen Waren oder

Dienstleistungen jedweder Art oder die Aufforderung, ein entsprechendes Angebot abzugeben. Dieses Verbot gilt in der gleichen Weise im Verhältnis der Nutzer untereinander, sofern die betreffende Kommunikation unter Nutzung des Dienstes und seiner Features und Funktionen erfolgt, sowie für die Werbung für entgeltliche Waren- oder Dienstleistungsangebote Dritter. Insbesondere ist eine Benutzung von Spielen und/oder Foren o.ä. zu unternehmerischen Zwecken (Werbung, Verkauf von virtuellen Guthaben etc.) vorbehaltlich einer vorherigen ausdrücklichen Zustimmung durch Axel Springer untersagt.

- Axel Springer ist es zum Schutz vor Missbrauch vorbehalten, Inhalte durch Maßnahmen zu kennzeichnen, die für den Nutzer nicht ohne Weiteres erkennbar sind. Insbesondere ist es Axel Springer vorbehalten, vom Nutzer herunterladbare Inhalte mit dem Namen und der E-Mail-Adresse des Nutzers zu kennzeichnen.
- Dem Nutzer ist es untersagt, BILDplus durch welche Mittel auch immer (Skripte, Programme, Umgehen von Zugangsschranken (Hacking o.ä.)) zu manipulieren. Dies betrifft insbesondere den Einsatz von so genannten UDID-Fakern, um unberechtigt Leistungen in Anspruch zu nehmen, das Manipulieren von Spielstatistiken (z.B. Highscores) und das Anwenden von Verfahren, mittels derer Daten jeglicher Art aus einem Dienst ausgelesen, gespeichert, bearbeitet, verändert, weitergeleitet oder auf sonstige Weise missbraucht werden. Es dürfen ferner insbesondere keine E-Mails / Messages abgefangen oder gar Profile anderer Nutzer gehackt, automatisiert gesammelt oder sonst kompromittiert werden.
- In BILDplus dürfen keine Viren, Trojaner oder ähnlicher Schadcode eingebracht werden. Das Versenden von Spam-E-Mails / Spam-Messages ist ebenfalls verboten.

**18.2** Axel Springer ist es vorbehalten, den Nutzer zu verwarnen und/oder Inhalte des Nutzers zu bearbeiten oder zu löschen, wenn Axel Springer den nachvollziehbaren Verdacht hat, dass der Nutzer gegen BILDplus missbraucht und/oder gegen die AGB verstößt (z.B. indem er unzulässige Inhalte einstellt oder solche, an denen er nicht über die entsprechenden Nutzungsrechte verfügt). Ist der Verdacht verfestigt, kann Axel Springer ferner den Zugang des Nutzers ganz oder teilweise, zeitweise oder dauerhaft sperren. Axel Springer wird bei der Wahl der Sanktion insbesondere die Schwere des Verstoßes und den Grad des Verschuldens des Nutzers berücksichtigen. Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen ist Axel Springer aber unabhängig davon stets berechtigt, den Vertrag mit dem Nutzer außerordentlich mit sofortiger Wirkung zu kündigen. Weitere und weitergehende Ansprüche bleiben vorbehalten.

**18.3** Falls Axel Springer, Mitglieder deren Geschäftsleitung, deren Angestellte und/oder sonstige Mitarbeiter von Dritten mit der Behauptung in Anspruch genommen werden, dass ein bestimmter vom Nutzer veröffentlichter Inhalt den Dritten in seinen absoluten Rechten verletzt (z.B. infolge von Beleidigungen, falschen Tatsachenbehauptungen, Urheberrechtsverletzungen), ist der Nutzer zudem verpflichtet, Axel Springer sowie deren Geschäftsleitung, Angestellte und sonstige Mitarbeiter von jeder Haftung und sämtlichen Kosten, einschließlich Rechtsanwaltskosten zur Rechtsverteidigung sowie möglicher und tatsächlicher Kosten eines gerichtlichen Verfahrens sowie etwaiger von einem Gericht festgesetzter bzw. festzusetzender Ordnungsgelder, freizustellen.

Axel Springer wird den Nutzer über die Inanspruchnahme unterrichten und ihm, soweit möglich und zumutbar, Gelegenheit zum Nachweis der Zulässigkeit der Veröffentlichung und zur Abwehr des geltend gemachten Anspruchs geben. Der Nutzer ist auf der anderen Seite verpflichtet, Axel Springer unverzüglich alle ihm verfügbaren Informationen über den betreffenden Sachverhalt vollständig mitzuteilen.

Axel Springer etwaig darüber hinausgehend zustehende Schadensersatzansprüche bleiben unberührt.

## 19. Verwendung der E-Mail-Adresse nach § 7 Abs. 3 UWG

**19.1** Axel Springer ist im Rahmen der gesetzlichen Erlaubnis nach § 7 Abs. 3 UWG berechtigt, die E-Mail-Adresse, die der Nutzer bei seiner Bestellung bzw. seiner Registrierung für myPass angegeben hat, zur Direktwerbung für eigene, BILDplus-ähnliche Produkte zu nutzen.

**19.2** Falls der Nutzer jedoch keine Direktwerbung (mehr) auf dieser Grundlage erhalten möchte, kann er der entsprechenden Verwendung der E-Mail-Adresse jederzeit durch ein Schreiben an die Axel Springer AG, BILDplus, Betreff "Widerspruch Werbung", Axel-Springer-Str. 65, 10888 Berlin, widersprechen, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

Dabei sind die Daten anzugeben, mit denen sich der Nutzer bei myPass registriert hat (E-Mail-Adresse und Namen).

## 20. Haftung

**20.1** Bei Verträgen über kostenpflichtige Leistungen (für Verträge über kostenlose Leistungen siehe Ziffer 20.4) haftet Axel Springer für Schäden des Nutzers, die vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurden, die Folge des Nichtvorhandenseins einer garantierten Beschaffenheit des Leistungsgegenstandes sind, die auf einer schuldhaften Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (so genannter Kardinalpflichten) beruhen, die Folge einer schuldhaften Verletzung der Gesundheit, des Körpers oder des Lebens sind oder für die eine Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz vorgesehen ist, nach den gesetzlichen Bestimmungen.

**20.2** Kardinalpflichten sind solche vertragliche Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertrauen darf, und deren Verletzung auf der anderen Seite die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet.

**20.3** Bei Verletzung einer Kardinalpflicht ist die Haftung – soweit der Schaden lediglich auf leichter Fahrlässigkeit beruht und nicht Leib, Leben oder Gesundheit betrifft – beschränkt auf solche Schäden, mit deren Entstehung im Rahmen der Erbringung von Leistungen wie der vertragsgegenständlichen Leistungen typischerweise und vorsehbarerweise gerechnet werden muss.

**20.4** Bei Verträgen über kostenlose Leistungen hat Axel Springer unabhängig von den Regelungen der Ziffern 20.1 bis 20.3 gemäß dem gesetzlichen Haftungsmaßstab des § 521 BGB nur Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit zu vertreten.

**20.5** Im Übrigen ist die Haftung – gleich aus welchem Rechtsgrund – sowohl gegenüber Axel Springer als auch gegenüber den Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen von Axel Springer ausgeschlossen.

**20.6** Resultieren Schäden des Nutzers aus dem Verlust von Daten, haftet Axel Springer dafür nicht, soweit die Schäden durch eine regelmäßige, vollständige und dem Wert der Daten

angemessen häufige Sicherung aller relevanten Daten durch den Nutzer vermieden worden wären.

## 21. Gewährleistung

Soweit der Natur der betreffenden Leistung nach Gewährleistungsansprüche bestehen können, gelten grundsätzlich die gesetzlichen Regelungen. Jedoch ist die Gewährleistungsfrist auf ein Jahr verkürzt, soweit es nicht um Schadensersatzansprüche wegen Sachmängeln geht, die Folge des Nichtvorhandenseins einer garantierten Beschaffenheit des Leistungsgegenstandes sind, die Folge einer schuldhaften Verletzung der Gesundheit, des Körpers oder des Lebens sind oder für die eine Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz vorgesehen ist.

## 22. Datenschutz

Alle Informationen zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung von personenbezogenen Daten durch Axel Springer finden sich in der [BILDplus-Datenschutzerklärung](#).

## 23. Änderungen der AGB

**23.1** Axel Springer behält sich vor, diese AGB jederzeit und ohne Angabe von Gründen zu ändern. Die geänderten AGB werden dem Nutzer in geeigneter Weise und ggf. per E-Mail übermittelt. Sie gelten als vereinbart, wenn der Nutzer ihrer Geltung nicht innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Mitteilung widerspricht. Der Widerspruch bedarf der Textform, also zumindest einer E-Mail. Der Nutzer wird in der Mitteilung auf die Widerspruchsmöglichkeit, die Frist und die Folgen seiner Untätigkeit gesondert hingewiesen.

**23.2** Alternativ zu Ziffer 23.1 können dem Nutzer die geänderten AGB auch im Zuge seiner nächsten Anmeldung über myPass präsentiert werden. Die geänderten AGB werden vereinbart, indem ihnen der Nutzer im Zuge seiner nächsten Anmeldung zustimmt. Sie gelten als vereinbart, wenn der Nutzer ihrer Geltung nicht innerhalb von einem Monat nach der erstmaligen Präsentation widerspricht. Der Widerspruch bedarf der Textform, also zumindest einer E-Mail. Axel Springer wird den Nutzer im Zuge der Präsentation der geänderten AGB auf die Widerspruchsmöglichkeit, die Frist und die Folgen seiner Untätigkeit gesondert hinweisen.

**23.3** Widerspricht der Nutzer, hat sowohl Axel Springer als auch der Nutzer das Recht, das betreffende Abonnement durch Kündigung mit sofortiger Wirkung zu beenden. Die Möglichkeit der Änderung der AGB nach den Ziffern 23.1 und 23.2 besteht überdies weder für Änderungen, die Inhalt und Umfang der für den jeweiligen Nutzer bestehenden Kernnutzungsmöglichkeiten von BILDplus zum Nachteil des Nutzers einschränken, noch für die Einführung von neuen, bisher nicht in diesen AGB angelegten Verpflichtungen für den Nutzer.

## 24. Übertragbarkeit

Axel Springer behält sich vor, das jeweilige Vertragsverhältnis mit dem Nutzer ganz oder teilweise auf die BILD digital GmbH & Co. KG, Axel-Springer-Straße 65, 10888 Berlin, zu übertragen. In diesem Fall übernimmt die BILD digital GmbH & Co. KG den Vertrag ganz oder teilweise und tritt in entsprechendem Umfang in die Rechte und Pflichten aus diesem ein. Die Axel Springer AG und/oder die BILD digital GmbH & Co. KG werden den Nutzer

über die Vertragsübernahme informieren. Der Nutzer kann die Nutzungsvereinbarung im Falle eines solchen Wechsels des Vertragspartners ohne Frist und/oder Begründung kündigen.

## 25. Rechtswahl

Auf die Nutzungsvereinbarung sowie auf diese Allgemeinen Nutzungsbedingungen einschließlich deren Auslegung findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland Anwendung. Die Anwendung des deutschen und europäischen Internationalen Privatrechts sowie des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.

## 26. Vertragstext und Vertragssprache

**26.1** Der Vertrag zwischen Nutzer und Axel Springer wird grundsätzlich nicht in einem gesonderten Vertragstext zur Person des Nutzers niedergelegt, auf den der Nutzer dann später als solchen zugreifen könnte. Der Inhalt des Vertrages ergibt sich aber aus diesen AGB, und dem Gegenstand des geschlossenen Vertrages, also den Leistungen von BILDplus sowie den gegenseitigen Verpflichtungen der Vertragsparteien.

**26.2** Für den Vertragsschluss steht nur die deutsche Sprache zur Verfügung.

## 27. Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen dieser AGB einschließlich dieser Regelung ganz oder teilweise unwirksam sein, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen oder Teile solcher Bestimmungen unberührt. Anstelle der unwirksamen oder fehlenden Bestimmungen treten die jeweiligen gesetzlichen Regelungen.

Stand: Mai 2013